

**Human Dreams e.V.**



**Newsletter**

**04-06  
2018**

**TOPICS:**

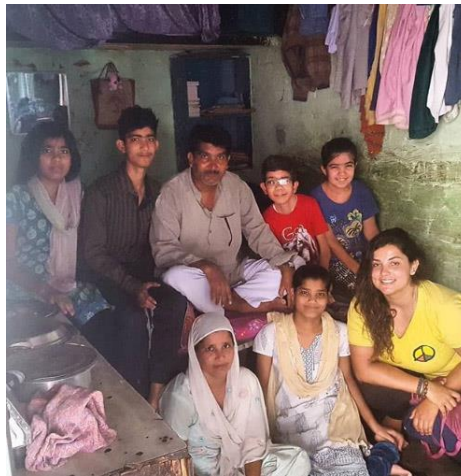
*Eindrücke aus Indien*

*Willkommen kleine Swaumu!*

*Internationale Volontäre*

**LIEBE FREUNDE UND FÖRDERER!**

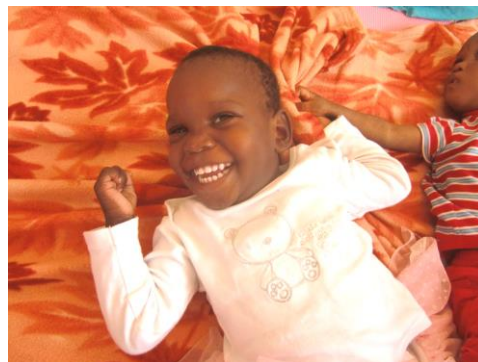
Dieses Jahr ist wohl das Jahr der Stürze im Kinderpflegeheim in Indien. Nachdem **Yohan** mit seiner genetischbedingt sehr empfindlichen Haut bereits zweimal genäht werden musste und **Milap** sich einmal nicht richtig am Geländer festhalten konnte, hatte es dann auch noch **Ajay** mit einem Armbruch erwischt. Aufgrund seiner Glasknochenkrankheit kommt es manchmal sogar unbemerkt zu Brüchen. Leiter **Ramesh** hat also jede Menge zu tun, damit alle Kinder medizinisch top versorgt sind. Sicher kein Kinderspiel, besonders bei diesjährigen Temperaturen bis 50 Grad in Delhi! In Indien ist selbst das Unglaubliche Wirklichkeit, so auch die Lebensbedingungen von **Yohan** und **Marys** achtköpfiger Familie, die auf nur 6 m<sup>2</sup> leben.



***Volontärin Jaine mit Yohan und Mary zu Besuch im Eltern"haus"***



***Unser hübscher junger Mann Milap mit frischgeschorenem Human Dreams India Hunde-"lämmchen" Pritty***



strahlendste Lächeln mit den süßesten Grübchen geschenkt! Und das obwohl ihre junge Mutter, die als Hausmädchen ungeplant schwanger geworden war, sie von heute auf morgen bei der Nachbarin zurückgelassen hatte. **Swaumu** kann zwar nicht sprechen, versteht aber viel. Mit viel Liebe und Therapien bringt sie es sicher einmal weit. Unsere Herzen hat sie auf jeden Fall bereits im Sturm erobert!

## **HAPPY SWAUMU**

In letzter Zeit gab es wohl kaum einen Newsletter, in dem wir euch kein neues Kind vorgestellt haben. Die kleine **Swaumu** (2 ½ Jahre) kam erst diesen Monat über das Sozialamt zu uns und steckte uns vom ersten Tag an mit ihrer Lebensfreude an. Jeder, der ihren Namen ruft, bekommt das

## INTERNATIONALE VOLONTÄRE



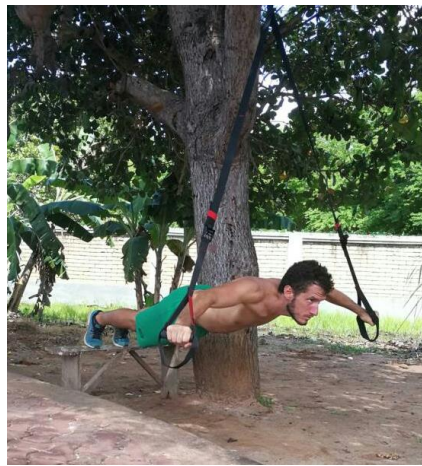
*Rabia aus Istanbul befindet sich gerade in der Ausbildung zur Physiotherapeutin*

*oben: Mama Birgit aus Deutschland mit Petro  
links: Frederique aus Holland mit Swaumu*

Diesen Monat haben wir im Kinderdorf in Tansania eine bunte Mischung von Volontären aus den verschiedensten Ländern, die für ein paar Wochen oder Monate dabei helfen, unsere Kinder zu füttern und mit ihnen Zeit zu verbringen. Keiner von unseren sechzehn vollpflegebedürftigen Kindern kann eigenhändig stehen oder laufen und so ist es wichtig, dass die Kinder Bewegung bekommen, man täglich Übungen mit ihnen macht, sie mit Musik, Gesang und Spiel unterhält und ihre Sinne stimuliert. So kam zum Beispiel **Frederique** aus Holland nach Abschluss ihrer Ausbildung für drei Monate zu uns, **Birgit**, eine dreifache Mutter und Physiotherapeutin aus Deutschland, nutzte die Gelegenheit während des Neuseelandaufenthalts ihrer jüngsten Tochter ebenfalls im Ausland aktiv zu sein, und **Rabia** aus der Türkei engagierte sich während ihrer Sommerferien für uns.



Bei unserem italienischen Volontär **Francesco** ist es so, dass er nicht nur unsere Kinder unterhält, sondern auch das ganze Kinderdorfteam. Als Physiotherapeut stellt er beispielsweise unseren Kleinsten (1) auf die Beine, um dessen Beinmuskulatur zu kräftigen. Hat nebenher aber auch noch Zeit, unser Kinderdorf in sein persönliches Fitnessstudio zu verwandeln. Egal ob mit Gummiball auf der Kinenterrasse bei strahlendblauem Himmel oder mit Hängebänder im Schatten eines Cashew-Nussbaums. **Francesco** findet - zur Begeisterung unserer jungen Krankenschwestern - überall ein Örtchen zum Trainieren.



Nur jetzt, wo er sich gerade auf Safari im Massailand befindet, sollte er sich eingestehen, dass er in dem roten Gewand eher wie ein Nachkomme des römischen Kaisers Caesar wirkt anstelle eines originalafrikanischen Massais 😊

*N. Mhawa*